

BSTU
000021

Dieses Grundanliegen ist durch nachfolgende differenzierte Ziel- und Aufgabenstellung zu realisieren: ¹⁾

2.1.

Die Vorbeugung, Aufklärung und Verhinderung des ungesetzlichen Verlassens und die Bekämpfung des staatsfeindlichen Menschenhandels sind darauf gerichtet, das ungesetzliche Verlassen wirkungsvoll einzuschränken und weitgehend zu verhindern, Ursachen und begünstigende Bedingungen (ideologischer, politischer, rechtlicher, materieller u. a. Art) auszuräumen und Schäden jeder Art nicht zuzulassen; d. h. die personellen und ökonomischen Potenzen sind der DDR voll zu erhalten, die nachrichtendienstliche Abschöpfung dieser Personen, ihre Einbeziehung in andere Arten der Feindtätigkeit zu unterbinden und ihre Ausnutzung zur politisch-ideologischen Diver-sion und Meinungsmanipulierung auszuschließen.

2.2.

Mit der Vorbeugung, Aufklärung und Verhinderung des ungesetzlichen Verlassens sowie der Bekämpfung des staatsfeindlichen Menschenhandels ist ein wesentlicher Beitrag zu leisten für den Schutz der DDR, insbesondere für die Gewährleistung der Souveränität und territorialen Integrität der DDR, für ihre weitere ökonomische, politische, militärische und ideologische Stärkung.

2.3.

Eine wesentliche Seite der Aufgabenstellung besteht darin, den Feind an der Verwirklichung seiner Ziele umfassend zu hindern, seine Angriffe, besonders auf ideologischem

¹⁾ Die im folgenden dargelegten Aspekte der Zielstellung der Vorbeugung gegen das ungesetzliche Verlassen der DDR und die Bekämpfung des staatsfeindlichen Menschenhandels bilden eine Einheit. Von dieser Gesamtzielstellung ist bei der Organisation und Leitung der politisch-operativen Arbeit auszugehen.